

# I'm calling you ... my Angel

Yami & Tea

Von abgemeldet

## Kapitel 9: ~Du bist das Lachen in meinem Gesicht~

Anmerkung. Daaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaanke an meinen FB Schreiber!  
Wow, dnake schön, für die lieben Komplis und so, und deswegen ahb ich mich heut sogar schon dran gesetzt und setze nun ein Kappie wieder on ^^

Viel Spaß. Ich freue mich immer so sehr über euer FB ^^  
Lily \*knuddeleuch\*

Kapitel 8:

Endlich. Die Schulglocke war eindeutig meine Erlösung. Wie schlimm konnte der Tag noch werden? So schnell, wie ich aus dem Kunstraum geflitzt bin, war ich noch nie herausgekommen..... Bloß weg con Yugi, solange er mir hinterher kommen konnte. Ich hatte nun wirklich nicht die Kraft dazu, mich ihm gegenüberzustellen. Er würde mich sicher fragen, wann er für das Zeichnen vorbei kommen sollte. Irgendwann werde ich den Kunstlehrer sonst noch etwas wünschen, wie konnte er sich nur so eine absurde Aufgabe einfallen lassen? Und wieso haben sich alle gegen mich verschworen? Wieso wollte Yugi, dass ich Yami zeichnete? War es nicht schon genug, dass ich mit ihm ein "Date" hatte? Da ist es, das Wort. Date????

Als ob das etwas mit einem Date zutun hatte. Es war nur ein Treffen, ein aufgezwungenes Treffen sozusagen. Wer hätte ahnen können, das wir uns beide am Ende im gleichen Badezimmer wiederfinden würden. Niemand! Sag ich doch....wie sagt man so schön? Schlimmer kann es nicht mehr kommen?

Doch konnte es. Und wie es konnte...  
Ich hatte mich gerade in eine dunkle Ecke verschanzt um Unterschlupf wegen dem

prasselnden, nervenden Regen zu finden, als Yugi plötzlich vor meinen Augen auftauchte - wie ein Geist. Wie passend!

Unwillkürlich zuckte ich zusammen, als meine Gedanken deswegen an Yami abwichen. Na prima. Kaum war Yugi da, musste ich an diesen Geist denken.

"Yugi", sagte ich gespielt überrascht. Wer hätte ahnen können, dass er mir wirklich hinterherkam und mich zu allem Überfluss auch noch auf dem riesigen Schulgelände finden würde?

"Du bist so schnell aus dem Kunstraum gelaufen - gehts dir nicht gut? Du siehst nicht gut aus, Tea. Bist du krank?" Was? Ich und krank? Der einzige der krank war und eine kranke Fantasie hatte, war zurzeit Yugi. Er wollte doch, dass ich Yami zeichnete. War ich deswegen schon krank? Zeigte ich schon eindeutige Symptome? Oder was?

"Nein, ich...hab ein wenig Stress...",

"Okay...ähm", unterbrach er mich und seine großen Augen leuchteten auf, "ich wollte dich eigentlich nur fragen, wann es dir Recht ist!"

Ich wusste es doch. Deswegen wollte er mit mir reden. War ja klar. Das was ich mir wünschte, würde er eh nie über die Lippen bringen.

"Äh, keine Ahnung....", ich wollte diese Konversation auf dem schnellsten Wege zu Ende bringen. Und am Besten konnte man das mit Desinteresse.

Eine gute Idee mal wieder, schalt ich mich selbst.

"Oh...du weißt ja, dass einige Duelle anstehen...und na ja Yami ist dann auch immer sehr im Stress und..."

"Kannst du dich nicht malen lassen, Yugi?" Ich verschränkte meine Arme vor der Brust, wie ein Schutz, den ich mir selbst geben wollte - in dieser Situation, wo mir alles recht war, nur nicht dass Yami auf meinem Portrait zu sehen sein soll.

"Ich dachte du magst Yami, wo ist das Problem?"

"Es gibt keins", Mit einer schnellen Handbewegung wollte ich ihm sagen, dass er nichts zu befürchten hatte, doch seine Augenbraue zuckte eindeutig.

"Es würde mir viel bedeuten!"

Mein Magen schmerzte. Es würde ihm viel bedeuten. Für dich würde ich alles tun, wenn

es nicht dabei um Yami gehen würde. Ich liebe dich doch Yugi. Verdammt...verzwickte Situation. Mal wieder.

"Weißt du was? Rede doch kurz mit Yami..ja?"

Was?

Spinnst du?, schrie meine innere Stimme tief aus meiner Seele. Nicht...bitte.

Und schon war es geschehen. Ich sah es sofort.

"Yugi...das ist kein DUELL....ich will nicht...ich?" Yami schien wohl auch nicht damit einverstanden zu sein, plötzlich den Körper von Yugi übernehmen zu dürfen. So wie der sich aufführte, hielt ich ihn bereits für abgebrüht und bescheuert.

"Oh Tea!" Erst jetzt schien er zu bemerken, dass ich vor ihm stand.

Grinsend hob ich meine Augenbrauen ein Stückchen höher. Mein Lächeln wuchs in die Breite.

"Ähm...was ist los?", fragte er verwirrt und kratzte sich am Kopf.

"Äh..", mir fehlten doch tatsächlich die Worte, das mir das noch passieren konnte...Wahnsinn!!!

"Ach so..wegen dem Zeichnen....nicht wahr?", griff er wieder den verlorenen Faden auf.

Ich nickte stumm.

"Ich kann das...keine Angst. Du wirst dich nicht blamieren. Ich kann ganz gut zeichnen. Yugi hat es mir gezeigt!"

"Na dann", meinte ich überspitzt, "kann ja nichts mehr schiefgehen, was?"

"Wie sieht es bei dir aus? Kannst du mich zeichnen?"

"Wieso sollte ich nicht...Yugi hat mich darum gebeten...also...werde ich es wohl machen müssen!"

"Du willst wohl nicht....sei ehrlich, Tea. Das sehe ich dir schon an der Nasenspitze an!"

"Lass meine NASE aus dem Spiel. Klar? Ich mach es...verstanden? Sag einfach wo...und wann..."

Gott...was wollte der Kerl von mir? Sollte er froh sein, dass ich mich noch mit ihm unterhalte. Trottel. Nur wegen gestern machte der so ein Aufstand.

Als ob wir uns besser kennen würden...lach mich schlapp. Er hat mich trocken gerubbelt....das hieß nicht, dass er mich kannte...und meine Nase kannte er ja wohl überhaupt nicht.

Basta!

"Ich dachte wir würden nun endlich besser klar kommen...."

"Sag einfach die Zeit und den Platz...ich hab noch was zu tun. Also?", trieb ich ihn vorran. Ich hatte nun keine Lust auf einem Small Talk und sicher nicht mit ihm.

Er sah mich wieder so merkwürdig an. Es gab nicht viele Jungen mit solchen offenen Augen. Ihm konnte man jedenfalls bis in die Seele sehen und ich hatte die gewisse Vorahnung, dass dieser Blick mal zu meinem Verhängnis werden würde.

"Heute nachmittag wäre gut. Morgen hab ich ein Duell mit Kaiba!"

"Oh natürlich. Duelle gehen vor", sagte ich spitz.

"Ja, sehe ich auch so!", sein schelmisches Grinsen war mir plötzlich total unangenehm und ich wand mein Gesicht von ihm ab.

"Meinetwegen!", schnippte ich zurück. Ließ meine Antwort kurz ruhen und schaute dann wieder zu Yami...Yami?

Verwirrt blickte ich um mich. Er war weg. Spurlos verschwunden.

Ich trat aus der Nische heraus und hatte völlig den Regen vergessen. Perfekt durchnässt erreichte ich wieder das Schulgebäude...ein Regenschirm wäre ein Geschenk des Himmels gewesen, aber leider!!!!

Heute nachmittag....nein ich kann das nicht, kann nicht.